Gymnasium Tostedt

Info-Post

Dezember 2021

Gymnasium Tostedt - Mitteilungen Nr. 185

Bericht des Schulleiters

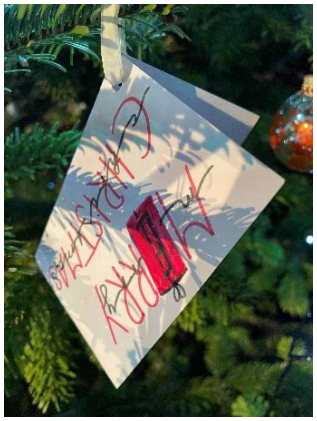
Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern sowie Kolleginnen und Kollegen,
die frohe Botschaft zuerst: Weihnachten steht vor der Tür und wir haben das zweite Corona-Kalenderjahr 2021 gemeinsam geschafft. Allen Schülern, Kolleginnen und Kollegen sowie Eltern herzlichen Dank für die geleistete Arbeit in und um Schule. Noch zwei Tage, dann ist Heilig Abend und Zeit für die Familie, Aufmerksamkeiten und fürs Schenken und Innehalten. Wir alle haben uns diese besondere Zeit verdient. Trotz aller Wirren und Zumutungen um das omnipräsente Corona-Virus fand Schule im erstem Schulhalbjahr im Großen und Ganzen verlässlich statt. Die große Impfbereitschaft im Kollegium, das zuverlässige wöchentliche Testen und auch das Einhalten der Corona-Hygienebestimmungen sicherten den Präsenzunterricht ab und schafften Verlässlichkeit von Schule und Bildung. Nun gilt es, auch im kommenden Kalenderjahr 2022 gemeinsam mit Verantwortung, gesundem Menschverstand und der Einhaltung der rechtlichen Vorgaben Schule als sicheren Ort des Lernens und des sozialen Austausches zu sichern.
Wie Sie den letzten Ministerbriefen und der Rundverfügung 31/2021 entnehmen konnten, wird es unmittelbar in der ersten Unterrichtswoche nach den Weihnachtsferien für ALLE Schüler*innen die Verpflichtung geben, täglich vor Schulstart einen Corona-Schnelltest im häuslichen Umfeld vorzunehmen. Die entsprechenden Tests haben bereits alle Schüler*innen durch die Klassenleitungen / Lehrkräfte erhalten. Die Testergebnisse sind, wie gehabt, in das Formblatt „Bestätigung des Corona-Testergebnisses“ eizutragen und bei minderjährigen Schülern durch die Erziehungsberechtigten per Unterschrift zu autorisieren. Das Formblatt ist im Anhang der Info-Post beigefügt.
In der zweiten Woche nach den Weihnachtsferien gilt der alte Modus: 3xSchnelltests (Mo, Mi, Fr) pro Woche für alle Ungeimpften. Vollständig Geimpfte und per Attest nachweislich Genesene sind von der Testpflicht befreit. Sollte es zu einem positiven Schnelltestergebnis bei einem Schüler einer Lerngruppe kommen, so gilt, dass die gesamte Lerngruppe fünf Tage in der Folge aus Sicherheitsgründen verpflichtend jeden Tag einen häuslichen Schnelltest vorzunehmen hat. Schüler*innen mit einem positiven Schnelltestergebnis haben sich auch weiterhin schnellstens zu separieren, beim Gymnasium Tostedt zu melden, einen PCR-Test beim Hausarzt zu machen. Sollte der PCR-Test negativ ausfallen, darf die Schülerin bzw. der Schüler wieder am Präsenzunterricht teilnehmen.
Als weitere Sicherheitsmaßnahme zur Vermeidung von Ansteckungen gilt ab dem 10.01.2022 für alle Schüler*innen die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes. Alltagsmasken sind fortan nicht mehr gestattet. Der Zutritt von externen Personen ins Gymnasium Tostedt ist bei Schulveranstaltungen erlaubt unter Einhaltung der 2G-Plus-Regel oder bei „geboosterten“ Personen im Rahmen der 2G-Regel. Nachweise sind beim Sekretariat, der Schulleitung etc. zu erbringen.
Die Personalsituation betreffend kann ich Ihnen mitteilen, dass das Gymnasium Tostedt ab dem zweiten Schulhalbjahr 2021/22 eine Unterrichtsversorgung von über 100% haben wird. Zwar verlässt uns Ende Januar 2022 nach dem Vorbereitungsdienstes der Kollege StRef Dr. Krutitski (Ma/Ph), aber mit der Rückkehr der Kollegin Gymnasiallehrerin Junge (Ma, Bio) zum Februar 2022, der Rückkehr der Kolleginnen StR Wenning (En, Ek), StRin Hartmann (La, Sp) im Monat März starten wir mit großartiger Personalausstattung. Zudem werden wir ab Februar 2022 eine neue Studienreferendarin mit den Fächern Deutsch / Geschichte begrüßen dürfen. Die ausgezeichnete Personalsituation führt jedoch auch zu einer behördlich verpflichtenden Lehrkräfteabordnung des Gymnasiums Tostedt an die Hauptschule am Düvelshöpen (Schulzentrum Tostedt) im Umfang von 16 Wochenstunden. Wir hoffen, dass unserer

Nachbarschule somit geholfen werden kann, Unterrichtslücken zu schließen.
Zu guter Letzt möchte die nunmehr vollständige erweiterten Schulleitung allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest wünschen. Rutschen Sie gut in das neue Kalenderjahr 2022 und bleiben Sie vor allem gesund!

Ihre erweiterte Schulleitung

S. Birkner & Dr. W.-N. Schmidt-Salzen

C. Kubiczek (Oberstufenkoordinatorin, Feld C)
D. von der Wroge (Mittelstufenkoordinator, Feld B)
R. Wollenheit (Unterstufenkoordinator, Feld A)



Einführung von IPads im Gymnasium Tostedt:
außerordentliches Dankeschön an die Mediengruppe des Gymnasiums Tostedt

Die Schulleitung möchte die Chance nutzen, allen Kolleg*innen, Schüler*innen und auch Eltern zu danken, die sich im letzten Kalenderjahr 2021 mit viel Freude, Fleiß und Engagement in der neu geschaffenen Mediengruppe des Gymnasiums eingebracht haben.
Ziel der Mediengruppe war und ist es, die Einführung von IPads im Gymnasium Tostedt für den zukünftigen 7. Jahrgang im Schuljahr 2022/23 zu planen. Bis zum jetzigen Zeitpunkt wurden die Arbeitsergebnisse sowohl den Eltern im Schulelternrat als auch dem Kollegium bei einer Dienstbesprechung vorgestellt. Die große und breite Zustimmung in den drei Gremien zeigt die gute konzeptionelle Vorarbeit der Mediengruppe.
Im kommenden Frühjahr und Kalenderjahr 2022 wird der Zug der Digitalisierung weiter Fahrt aufnehmen. So sind im Frühjahr 2022 die Vorstellung des Konzeptes und die Abstimmung in der Gesamtkonferenz und dem Schulvorstand vorgesehen. Des Weiteren soll es im Nachgang einen Info-Elternabend für die Eltern des künftigen 7. Jahrgangs geben.
Für den weiteren Prozess wünscht die Schulleitung allen Beteiligten gutes Gelingen! Auf ein spannendes 2022!

Neue Auswahl in der Cafeteria

Liebe Schülerinnen und Schüler,

für uns alle ist die Cafeteria des Gymnasiums Tostedt zu einem wichtigen und leckeren Bestandteil eines trivialen Schultages geworden. Deswegen sind wir sehr glücklich euch mitteilen zu dürfen, dass seit dem Herbst 2021 eine vergrößerte Auswahl an veganen Speisen angeboten werden kann. Zunächst bedeutet diese Änderung, das einige schon vegane Brötchen mit einer leckeren Basilikum-Creme bestrichen und mit Salat belegt werden. Wenn dieses Angebot häufig und gerne wahrgenommen wird, dürfen mehr vegane Essensoptionen in Zukunft erwartet werden. Das gesamte Team unserer Cafeteria freut sich auf euch!

Mit den besten Grüßen

Euer SV-Team

Unser Schulverein hat einen neuen Vorstand

Wir, der neue Vorstand, freuen uns, dass der Schulverein weiterhin bestehen kann. Der bisherige Vorstand (Olaf Hasler, Laura Luttmer-Nanz, Jessica Albert) war sehr lange aktiv und hat enorm viel geleistet, wofür wir alle dankbar sind! Etliche Projekte der Schule hätten ohne den Schulverein überhaupt nicht realisiert werden können. Aber irgendwann ist es Zeit, für andere Aufgaben, wenn die eigenen Kinder die Schule längst verlassen haben oder neue Herausforderungen warten. Und damit wird es höchste Zeit für einen Teamwechsel.

Eine große Herausforderung für uns besteht nun darin, dass wir alle gänzlich neu sind und in große Fußstapfen treten dürfen. Zum Glück sind diese ja bereits vorhanden. Dennoch oder gerade deshalb brauchen wir Ihre / Eure Unterstützung, um diese auszufüllen. Sei es mit Ideen, Fragen oder einfach der Bitte um den Beitritt zum Schulverein:

https://www.gymnasiumtostedt.de/ueber-uns/schulverein/

Ilka Schlumbohm (Kassenwartin):

„Zahlen sind mein Hobby: Nach Naturkindergarten Tostedt e.V. und Schulverein der Grundschule Todtglüsingen unterstütze ich nun den Schulverein des Gymnasiums Tostedt. Meine beiden Kinder sind Schüler in den Klassenstufen 5 und 11“.

Peter Heilscher (1. Vorsitzender):

„Nach intensiver Tätigkeit als Informatiker bin ich jetzt als Familienmann aktiv und freue mich, meine Zeit der Familie vollumfänglich widmen zu können. Viel Spaß hat mir die mehrjährige Mitarbeit in der Schulcafeteria bereitet, bei der ein ungezwungener, offener Meinungsaustausch mit Schülern und Lehrern möglich ist, den man so sonst kaum finden kann.
Ja, das ist auch eine direkte Empfehlung für alle, die vielleicht ab und zu einmal in der Cafeteria Brötchen belegen möchten ;-) Cafeteria:
https://www.gymnasiumtostedt.de/service/cafeteria/“

Andrea Hottendorff (2. Vorsitzende):

„Nach 4 Jahren 1. Vorsitzende des Naturkindergartens Tostedt e.V., SER Grundschule Todtglüsingen, SER und Schulvorstand Gymnasium Tostedt übernehme ich gerne die neuen Aufgaben im Schulverein des Gymnasiums Tostedt. Mein Bauchgefühl sagt mir, dass wir ein tolles Team sind und gemeinsam, sowie mit eurer Unterstützung, das Schulleben positiv unterstützen können.“

Aus dem Spendenaufruf nach dem Tod von Herrn Werner Tibke sind 2.800 EUR zusammengekommen. Es ist etwas ganz Besonderes, wenn am Ende des Lebens anstelle von Blumen und Kränzen unser Schulverein begünstigt wird. Das ist nicht selbstverständlich und berührt uns sehr. Wir sagen von Herzen DANKE.

Schulverein:
https://www.gymnasiumtostedt.de/ueber-uns/schulverein/
Beitrittserklärung für den Schulverein:
https://www.gymnasiumtostedt.de/wp-content/uploads/2019/12/schulverein-beitrittserklaerung.pdf
Cafeteria:
https://www.gymnasiumtostedt.de/service/cafeteria/

Fachschaft Biologie

Die Fachschaft Biologie freut sich darüber, Herrn Dirk von der Wroge am Gymnasium Tostedt begrüßen zu dürfen. Sein Neuzugang belebt und bereichert nicht nur die ohnehin schon bunte Durchmischung des Fachbereichs Biologie mit unterschiedlichen Lehrerpersönlichkeiten verschiedener Altersstufen. Seine Anwesenheit führt auch dazu, dass wir uns auf eine paritätische Besetzung im Fach Biologie mit weiblichen und männlichen Lehrkräften zubewegen.

Im Bereich der Oberstufe wird ein Kurs auf erhöhtem Niveau (eA) darauf vorbereitet, in der Abiturprüfung 2023 auch einen praktischen Aufgabenteil erfolgreich absolvieren zu können. Dies verlangt nicht nur die entsprechende fachliche Qualifikation, sondern erfordert auch logistische Anstrengungen.

Hiermit sind die Anschaffung und Bereitstellung von ganz unterschiedlichen Materialien, von der Chemikalie bis zum präzisen Messgerät gemeint, was nicht zuletzt auch mit erheblichen finanziellen Aufwendungen verbunden ist. Hier wurde auch durch Unterstützung des Schulvereins ein erster wichtiger Schritt getan. Hierfür bedanken wir uns recht herzlich.

Christian Ückermann, OStR,
Fachobmann Biologie

Aktuelles aus der Fachschaft Chemie

Zunächst einmal möchte ich unser neuestes Fachschaftsmitglied, Herrn von der Wroge, herzlich in der Fachschaft Chemie willkommen heißen. Er verstärkt uns seit den Herbstferien und wir hoffen auf zahlreiche Anregungen zur Weiterentwicklung der Fachschaft.
Bei der ersten Runde der diesjährigen Chemieolympiade haben fünf Schüler*innen aus dem aktuellen Leistungskurs des 13. Jahrgangs mit Erfolg teilgenommen. Drei von Ihnen haben dabei die zweite Runde erreicht. Die anstehende Klausur konnten die drei leider nicht wahrnehmen, da es Terminkollisionen mit unserem Vorabitur gab.
Allen Teilnehmenden an dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Glückwunsch.
Bei den wesentlichen Anschaffungen in diesem Jahr haben wir sowohl auf analoge wie digitale Medien gesetzt. Für den Chemieraum wurde ein neues aktuelles Periodensystem in Form einer großen Wandtafel angeschafft, auf dem die Schüler*innen sowohl Abbildungen der Stoffe als auch wichtige Informationen über die einzelnen Teilchen finden. In vorausschauender Planung zur Erweiterung der digitalen Möglichkeiten, konnten wir insgesamt 10 digitale Thermometer, die per Bluetooth mit digitalen Endgeräten verbunden werden können, unserer Sammlung hinzufügen. Wir hoffen, dass wir dadurch gerade in der Oberstufe noch mehr Möglichkeiten im praktischen Arbeiten bekommen. In diesem Bereich wollen wir die Sammlung in den kommenden Jahren noch weiter ausbauen.
Ich wünsche allen eine erholsame und gesunde Weihnachtszeit.

Jochen Zietz, OStR, Fachobmann Chemie

Neues aus der Fachschaft Deutsch: Zwischen Bürokratie, Tradition und Wandel

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

trotz aller Hoffnungen, die pandemischen Umstände würden sich so entwickeln, dass Schule wieder kreativ mit Projektunterricht, außerschulischen Unterrichtsorten sowie fachübergreifenden Ideen stattfinden würde, mussten wir feststellen, dass Corona auch den Deutschunterricht weiterhin fest im Griff hat. Zu bemerken war

dies nicht zuletzt an den zu Beginn des Schuljahres durchgeführten Lernstandserhebungen in den Hauptfächern, insbesondere unsere Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge fünf bis zehn waren in den ersten Wochen des Schuljahres eher damit beschäftigt, Tests auszufüllen, statt sich über den Präsenzunterricht in der Schule zu freuen; die Kolleginnen und Kollegen insbesondere mit dem Korrigieren derselben. Die erfreuliche Botschaft lautet, dass wir nun wissen, dass weder der Distanz- noch der Hybridunterricht zu flächendeckenden Lernrückständen geführt hat. Dies ist nicht zuletzt Ihrer intensiven Unterstützung, der fleißigen Heimarbeit der Schülerinnen und Schüler sowie des Engagements der Kolleginnen und Kollegen zu verdanken.

Vorlesewettbewerb am GymTo:

Zumindest ein traditionsreiches Projekt konnte bereits durchgeführt werden konnte. Unter der Regie von Frau Jana Gressmann – einen herzlichen Dank dafür an dieser Stelle – fand am 01. Dezember der Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen statt. Hierfür haben alle sechsten Klassen ihre beiden Besten ermittelt, die sodann um den Titel des Schulsiegers/ der Schulsiegerin um die Wette lasen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten in der Aula vor dem gesamten sechsten Jahrgang zeigen, was sie fleißig geübt hatten. Sorgfältig ausgewählte Textstellen aus den Lieblingsbüchern wurden so enthusiastisch vorgetragen, dass es der Jury wirklich schwergefallen ist, den Titel zu vergeben. Von Herzen gratulieren wir daher unserer Schulsiegerin Sara Hotzler (6b) und wünschen ihr viel Erfolg beim Regionalentscheid! Weitere Glückwünsche gehen an unsere Zweit- sowie unseren Drittplatzierten: Emma Schultz (6d) sowie Florian Glups (6d).

Verstärkung für die Fachschaft:

Zu Beginn des Schuljahres hat die Fachschaft neuen Zuwachs erhalten: So begrüßen wir neu in unserer Fachschaft die KollegInnen Frau Kelly und Frau Wiegmann, sowie Herrn Degenhardt und Herrn Narzinski. Wir freuen uns sehr über die Verstärkung und heißen alle herzlich willkommen!

Abschließend möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei den Kolleginnen Ulrike Böß und Franka Scheyko bedanken, die die Fachschaft Deutsch im vergangenen Schuljahr geleitet haben. Beide standen und stehen mir bei der Übergabe der Leitung der Fachschaft unterstützend zur Seite – meinen herzlichen Dank!

Ich freue mich sehr auf die neuen Aufgaben innerhalb der erfahrungsreichen und motivierten Fachgruppe; und auch nun Teil des GymTo sein zu dürfen.

Jana Wiegmann, StR‘, Fachobfrau Deutsch

Infos aus der Fachschaft Englisch

Die Fachschaft Englisch führte entsprechend der Vorgaben des Ministeriums eine Lernstandserhebung in allen Klassen der Jahrgänge 5 bis 10 durch. Die Auswertung ergab, dass die SchülerInnen lockdownbedingt Übungsbedarf in den Bereichen Sprechen und Hörverstehen aufweisen. Bevor mögliche Fördermaßnahmen beginnen, reagieren die FachlehrerInnen schon jetzt darauf, indem sie diese Bereiche verstärkt in den Fokus nehmen.

Am 5. Oktober 2021 fand die Fachdienstbesprechung und Fachkonferenz Englisch statt. Im Mittelpunkt stand die Zurücknahme der an das Distanzlernen angepassten schulinternen Arbeitspläne.

Ein Beispiel eines Besuchs eines außerunterrichtlichen Lernortes war die Teilnahme der 10a an der deutsch-englischen Lesung des Jugendromans „The Upper World“ von Femi Fadugba im Rahmen des Harbour Front Literatur Festivals in der Zentralbibliothek der Hamburger Bücherhallen. Die SchülerInnen beteiligten sich engagiert an dem anschließenden Gespräch und bewerteten den Ausflug als äußerst positiv.

Ein weiterer Besuch eines außerunterrichtlichen Lernortes ist für die 9., 10. und 11. Klassen mit einem Besuch eines englischen Theaterstückes in der Empore Buchholz im März 2022 geplant. Zu möglichen Vorführungen durch das White Horse Theatre bei uns in der Schule laufen Vorgespräche.

Natürlich finden beide Veranstaltungen nur statt, wenn die pandemische Lage dieses zulässt.

Britta Knebel, StR‘ und Ylva Wiese, StR‘, Fachschaftsleitung Englisch

Neuigkeiten aus der Fachschaft Geschichte

Die Römer kommen!
Endlich ist es wieder soweit: Unsere Römer haben sich angekündigt. Im Mai 2022 werden Vertreter der Legio XXI Rapax unser Gymnasium besuchen, um unseren Fünft- und Sechsklässlern Einblicke in die römische Lebenswelt und Kultur zu geben. Beeindruckende Rüstungen, spannende Alltagsgegenstände und erlebnisreiche Erzählungen sind zu erwarten!

Projekte im Jahrgang 10

Geschichte im 10. Jahrgang bedeutet vor allem die Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Ideologie und Herrschaft. Um sich diese bedeutsame Zeit nicht nur am Schulbuch zu erschließen, sondern direkte Einblicke, Erfahrungen und Begegnungen zu ermöglichen, haben sich in den vergangenen Jahren

zwei Projekte am Gymnasium Tostedt etabliert, die – sofern die Corona-Bestimmungen es zulassen – auch im kommenden Halbjahr wieder durchgeführt werden sollen. Denn die Planungen sowohl für den Besuch von Zeitzeugen der nationalsozialistischen Herrschaft als auch die Exkursion zur KZ-Gedenkstätte laufen.

Wir fahren nach Berlin!

Sicherlich bietet die deutsche Hauptstadt viele Reize, der Jahrgang 11 möchte sie aber vor allem unter historischen Aspekten erkunden. So werden sich die Schüler*innen in der Zeit vom 22. bis 24. Juni 2022 auf den Weg machen, um ihre Kenntnisse zur deutsch-deutschen Geschichte wie auch zur nationalsozialistischen Vergangenheit zu erweitern und zu vertiefen.

Marie-Christine Eschner, StR‘,
Fachschaftsleitung Geschichte

Neues aus der Französischfachschaft

Lernstände – trotz Corona auf ordentlichem Weg
Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

ich möchte Ihnen an dieser Stelle als Fachobmann noch einmal – wie schon in der Infopost vergangenen Sommer – versichern, dass wir als gesamte Fachschaft unermüdlich daran arbeiten, die negativen Auswirkungen von Corona im Fach Französisch, soweit es eben geht, abzufedern. Selbstverständlich sind die vergangenen knapp zwei Jahre nicht spurlos an uns und an den Französischkompetenzen Ihrer Kinder vorbeigegangen. Das müssen wir uns auch nicht schöner reden, als es ist.

Aber es wurden nicht nur die Lehrpläne des Landes Niedersachsen angepasst, sondern wir haben auch eine Priorisierung der Inhalte in den Büchern vorgenommen, Fördermaterial im Unterricht

bereits eingesetzt und ebenso die Vorgaben in der Oberstufe im Blick.
Insgesamt sind wir mit den Lerngruppen zufrieden! Wir sind fest davon überzeugt, dass wir in den kommenden Jahren allen Schülern die erforderlichen Kompetenzen vermitteln werden.

Französisches Kino zum Tag der deutsch-französischen Freundschaft

Wegen Corona können wir leider nicht … Ja, wegen Corona kann man Manches nicht. Aber wir sind auch nicht bereit, gar nichts mehr außerhalb des normalen Unterrichts zu machen. Am 22. Januar (ein Samstag) ist der deutsch-französische Tag und wir planen zumindest innerhalb der Jahrgänge, während des Französischunterrichts einen französischen Film zu sehen und die Gelegenheit zu nutzen, je nach Alter der Schüler über die deutsch-französische Freundschaft ins Gespräch zu kommen.

DELF-Gruppe ist gestartet!

Das GymTo ist DELF-Schule und wir sind froh, dass wir nach einigen organisatorischen Herausforderungen nun in der Lage waren, eine DELF-AG anzubieten. Frau Holst und Herr Aumaître bereiten im Tandem eine zwölfköpfige Schülergruppe auf die Prüfungen im nächsten Jahr vor, wo hoffentlich alle ihr Sprachzertiftikat erlangen werden.

Frédéric Aumaître, OStR, Fachobmann Französisch

Fachschaft Erdkunde

Seit dem Beginn des Schuljahres 2021/22 können wir unseren Erdkundeunterricht in einem neu gestalteten Fachraum abhalten. Die hellen Farben und auch das hellere Licht wirken sich, gerade in dieser dunkleren Jahreszeit, positiv auf die Motivation aller aus. Auch die neue Verdunkelungsanlage wird, so ist zu hoffen, uns in den Sommermonaten angenehmere Temperaturen im Klassenraum bringen.

Die größte Veränderung aber ist die neue voll digitale Tafel. Dieses ActivPanel eröffnet uns Lehrkräften weitergehende digitale Unterrichtsmöglichkeiten zu Gunsten der SuS.
An dieser Stelle möchte ich allen, die an der Umgestaltung des Raumes beteiligt waren, insbesondere aber Herrn Wesseloh, für ihre Mühe im Namen der Fachschaft danken.
Ferner konnten wir als Fachschaft in diesem Jahr unseren Atlantenbestand teilweise aktualisieren. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei dem Förderverein unserer Schule für die finanzielle Unterstützung der letzten Jahre bedanken, ohne die viele unterrichtsbereichernde Anschaffungen nicht möglich gewesen wären.
Abschließend wünsche ich ein gesundes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen stressfreien Jahreswechsel.

Heiko Polin, StR, Fachobmann Erdkunde

Abiturienten „besuchen“ Historikertag in München

Bochum war schon einmal deutscher Fußballmeister! – Neben dieser Erkenntnis, die sogar vielen Bochumern nicht geläufig sein dürfte, konnten die Schülerinnen und Schüler des Geschichtskurses GE1 im 13. Jahrgang erfahren, warum der Fußballverein TSV Schild Bochum und sein großer Erfolg 1938 wenig in der Öffentlichkeit gewürdigt wurden. Die Veranstaltung „Vom Platz gestellt – Rassismus und Diskriminierung im Sport. Schüler:innen erforschen Geschichte“ im Rahmen des Historikertages konnte nicht nur Einblicke in die Auswirkungen der nationalsozialistischen

Ideologie im Sport bieten - und damit eine Erklärung für die Missachtung des jüdischen Fußballmeisters in der öffentlichen Wahrnehmung - , sondern auch vielfältige Einsichten und Denkanstöße zu Rassismus und Diskriminierung in dem im Unterricht sonst wenig beachteten Feld der Sportgeschichte vermitteln. So ergaben sich nach dem „Besuch“ der virtuellen Veranstaltung dann auch vielfältige Diskussionen im Kurs, die die historischen Entwicklungen von Rassismus, Diskriminierung und Antisemitismus in den Blick nahmen wie auch die Ausprägungen und den Umgang mit Alltagsrassismus thematisierten.

Marie-Christine Eschner, StR‘,
Fachschaftsleitung Geschichte

Ausstellungsprojekt „Serielles Ich“ in der Aula

Von Anfang September bis Anfang Oktober 2021 zeigte die Klasse 9b aus dem letzten Schuljahr das Fotografie- und Druckprojekt „Serielles Ich“ in der Aula des Gymnasiums Tostedt. Dafür wurden fotografierte Selbstporträts am Computer bearbeitet und so eine Vorlage zur Erstellung eines Linoldruckes hergestellt. Dieser Linoldruck wurde vorerst als Probedruck getestet und dann auf eine seriell eingesetzte Reihe von Fotografien gedruckt.

Die Technik der Bildzerteilung nach kubistischem Vorbild wurde vom britischen Maler David Hockney auf das Medium der Fotografie angewandt. Dabei gibt es verschiedene Herangehensweisen, um eine Umgebung oder eine Person nicht aus einer einzigen Perspektive, sondern aus mehreren Perspektiven gleichzeitig darzustellen und somit ein weitaus lebendigeres und vielschichtigeres Porträt zu erstellen, als es z.B. ein Schnappschuss vermag. Die Schülerinnen und Schüler wählten Gegenstände, die in einem wichtigen Zusammenhang mit der eigenen Person standen und fotografierten sie nach dieser seriellen Manier. Das Ergebnis wurde ausgedruckt und auf großen Bögen Papier verklebt.

Anschließend dienten diese seriellen Fotografien als Grundlage für die eigene künstlerische Aussage des Bildes, indem das eigene Porträt mit Linolfarbe ein- oder mehrfarbig auf den Foto-Untergrund gedruckt wurde.

Annette Karweck, Lehrerin

Lernraum Hausaufgabenbetreuung

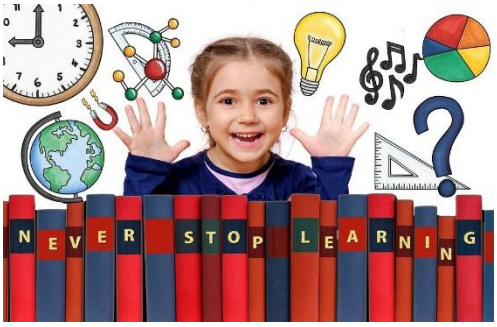
Neben der individuellen Förderung durch die Fachlehrkräfte, die Betreuung durch die Klassenleitungen und neben dem ISUS-Angebot ist am Gymnasium Tostedt auch eine Hausaufgabenbetreuung, derzeit Corona-bedingt allerdings nur für Jahrgang 5, in der Schulbibliothek eingerichtet.

Die Hausaufgabenbetreuung wird von Lehrkräften angeboten und offeriert den Schülerinnen und Schülern eine positive Lernatmosphäre.

Im „Lernraum Hausaufgabenbetreuung“ sollen für die SuS günstige psychologische Rahmenbedingungen für das Lernen geschaffen werden. Die SuS können dort im Sinne des Förderns und Forderns

1. diszipliniert selbständig arbeiten (positive Arbeitserfahrungen sammeln),
2. Lernrückstände aufholen,
3. sich an eine konzentrierte Arbeitsatmosphäre gewöhnen und diese auf das häuslichen Arbeitsumfeld übertragen können,
4. lernen, regelmäßig Lernarbeit zu erbringen,
5. lernen, für sich selbst Erfolgserlebnisse zu generieren,
6. Sicherheit im Lernprozess finden,
7. lernen zu fragen, wenn sie etwas nicht wissen oder verstehen,
8. ihre Leistungsbereitschaft insgesamt stärken, insbesondere die Bereitschaft, sich zu belasten, um Schwierigkeiten erfolgreich zu bewältigen,
9. ihre Konzentrationsfähigkeit stärken
10. und ihre Ausdauer stärken.

Teilnahme der Schülerinnen und Schüler:



11. Willkommen sind alle Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen, **zur Zeit allerdings nur die Schüler der fünften Klassen (Corona-Bedingungen).**
12. Die Teilnahme erfolgt auf freiwilliger Basis (grundsätzlich kein Bestrafungscharakter!).
13. Klassenleitungen oder Fachlehrkräften empfehlen die Teilnahme bei solchen SuS, bei denen sie Arbeitsstörungen, mangelnde Sorgfalt oder Lernlücken diagnostiziert haben.
14. Erziehungsberechtigte schicken ihre Kinder zur Hausaufgabenbetreuung, damit ihre Kinder in betreuter Atmosphäre ihre Schularbeiten erledigen können (z. B. wenn Erziehungsberechtigte berufstätig sind oder ihnen aus anderen Gründen keine hinreichende Begleitung möglich ist).
15. Anmeldung: verpflichtend für mind. ein Halbjahr, auch ganzes Schuljahr möglich.
16. Teilnahmeformular bei der Klassenleitung.

Lehrkräfte:

17. sorgen für eine gesicherte und stabile positive Lernatmosphäre,
18. unterstützen die Lernbereitschaft der SuS,
19. geben prozess- und ergebnisorientierte Lernhilfen (soweit möglich),
20. beraten die SuS, wobei vor allem die Hilfe zur Selbsthilfe im Vordergrund steht,
21. diagnostizieren im Rahmen ihrer Möglichkeiten individuelle Lernprobleme der SuS und geben Hilfestellungen,
22. informieren die Fachlehrkräfte und Klassenleitungen über individuelle Schwächen und Stärken der SuS, ggf. planen sie untereinander individuelle Hilfen,
23. unterstützen die Klassenleitungen und die Fachlehrkräfte in deren Elternarbeit, indem sie den Kollegen ihre eigenen Lernbeobachtungen mitteilen.

Angebot Schuljahr 2021/22:

- montags: 13.30 bis 14.15 bei Frau Kämpker
- dienstags: 13.30 bis 14.15 bei Frau Kämpker
- mittwochs: 13.30 bis 14.15 bei Frau Beeker
- donnerstags: 13.30 bis 14.15 bei Frau Neizel

Marion Ohland, OStR‘, Fachobfrau Latein

Die Fachschaft Mathe informiert

„Wir haben ein sehr anstrengendes Jahr hinter uns, mit vielen Einschränkungen und neuen Regeln, aber trotzdem ist es uns gelungen, ein bisschen Normalität in der Schule zu leben. Wir haben es geschafft, neben dem Unterricht unsere Wettbewerbe durchzuführen, online, aber mit viel Spaß und Erfolg. Gespannt warten nun alle auf die Ergebnisse, die hoffentlich wieder sehr gut ausfallen, und die tollen Preise, die die Leistungen immer krönen. Und wir hoffen natürlich alle, dass wir im nächsten Jahr auch wieder im großen Format die Gewinner im Rahmen einer Vollversammlung am Schuljahresende ehren und ihnen ihre Preise übergeben können. Nun wünschen wir allen ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr und viel Erfolg bei den noch ausstehenden Wettbewerben und Prüfungen."

Inka Werner, OStR', Fachobfrau Mathematik

Niedersächsischer Schulbibliothekswettbewerb 2021

Jedes Jahr ruft die Akademie für Leseförderung im Rahmen des Niedersächsischen Schulbibliothekstages einen Wettbewerb aus, an dem sich alle niedersächsischen Schulen mit Schulbibliothek beteiligen können. Im Jahre 2019 haben Lateinschüler der damaligen Klasse 7b mit ihrem Beitrag zum Thema „Auf den Spuren…" gewonnen. Gestaltet wurde eine Vitrine mit Buchtiteln zum Thema „Auf den Spuren der Römer". Dieses Jahr sollte ein „Bookface" produziert werden. Gewonnen haben die vier teilnehmenden beteiligten Schülerinnen und ein Schüler diesmal nicht. Gleichwohl sind die Produkte äußerst gelungen und unbedingt der Veröffentlichung würdig.
Vielen Dank an Greta Lohmann, Jula Herrmann, Donna Bitter,
Marie Coombs und Kai Bach für ihr Engagement und ihre tollen Ideen!

Marion Ohland, OStR', Fachobfrau Latein

Neues aus dem Fachbereich Musik

Das Fach Musik hat momentan besonders unter den pandemiebedingten Einschränkungen des Unterrichts zu leiden, da die für den Musikunterricht so wichtigen praktischen Anteile wie das Singen oder das Musizieren in größeren Gruppen sehr erschwert bzw. unmöglich geworden sind.
Aber wo Schatten ist, ist auch Licht und so freut sich die Fachschaft Musik, dass nach mehreren Schuljahren nunmehr endlich auch im 9. Jahrgang wieder Musikunterricht erteilt werden kann sowie die Kürzungen des Musikunterrichts der Jahrgänge 5 und 6 wieder aufgehoben werden konnten. Dieses wurde unter anderem möglich durch die Abordnung von Frau Kinz ans Gymnasium Tostedt, die seit Beginn des Schuljahres die Fachschaft Musik verstärkt.
Zudem habe ich, Frau Karpinski, meinen Dienst nach längerer, krankheitsbedingter Abwesenheit wiederaufnehmen können, so dass auch die letzten Lücken geschlossen werden konnten und der Musikunterricht am Gymnasium Tostedt wieder nach der geltenden Stundentafel erteilt werden kann.
Auch der AG-Bereich ist leider von der Corona-Pandemie betroffen und liegt zur Zeit brach. Geplant ist jedoch, die Rhythmus-AG für die unteren Jahrgänge sobald wie möglich wieder anzubieten und mittelfristig auch das AG-Angebot für die höheren Jahrgangsstufen zu erweitern.

Ebenso sollen die in unregelmäßigen Abständen stattfindenden Mini-Konzerte in der großen Pause („Pausen-MusikPause“), in denen die Mitglieder unserer Schulgemeinschaft Gelegenheit haben, einem interessierten Publikum ihr musikalisches Können unter Beweis zu stellen, wieder regelmäßig stattfinden.

Abschließend nun noch einige Anmerkungen zur Raumsituation:

Der ehemalige Musikraum 2 im Hauptgebäude wurde auf Weisung des Landkreises in einen allgemeinen Unterrichtsraum umgewandelt und steht dem Fachbereich Musik offiziell bedauerlicherweise nicht mehr zur Verfügung.
Erfreulicherweise wird der Musikraum 1 voraussichtlich im ersten Quartal des Jahres 2022 auf den neuesten Stand der Technik gebracht und mit einem interaktiven Panel versehen; das gilt auch für den Musikraum im OZ, an dem die Digitalisierung bisher vorbeigegangen ist.
Darüber freuen wir uns sehr!
Nun bleibt nur noch zu hoffen, dass bald wieder Normalität - nicht nur in den Musikunterricht - einkehren wird.
In diesem Sinne wünsche ich euch / Ihnen allen schöne Feiertage und ein gesundes Neues Jahr.

Simone Karpinski, StR‘, Fachobfrau Musik

Förderangebote am Gymnasium Tostedt in diesem Halbjahr

Das Gymnasium Tostedt hält in diesem Schuljahr folgende Angebote im Bereich „Fördern und Fordern“ vor. Diese Angebote können sich aufgrund der Corona-Situation kurzfristig ändern.
Ansprechpartner für den Bereich „Fördern und Fordern“:
M. Ohland (OStR') (m.ohland@gymnasiumtostedt.de)

A Die fachliche Förderung:			
Klasse	Angebot	Beschreibung	Organisation/ Leitung
5 und 6; (zur Zeit nicht im Angebot)	**Förderunterricht**	Wöchentlich stattfindender, von Lehrkräften durchgeführter Förderunterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik oder Fremdsprachen. Umfang und Angebot dieses Förderunterrichts richten sich danach, wie viele Lehrerstunden jeweils zur Verfügung stehen. Die Schule bemüht sich darum, dass der Förderunterricht von Lehrkräften erteilt wird, die in den Klassen eingesetzt sind. Die Zuständigkeit für die inhaltliche Ausgestaltung des Förderunterrichts liegt bei den entsprechenden Fachkonferenzen bzw. Fachlehrkräften gemäß den schulinternen Lehrplänen.	Fachlehrkräfte

5 bis 10 (unter Hygieneauflagen)	**ISUS**	Die Initiative Schüler unterstützen Schüler ist ein Förderprogramm für Schüler der fünften bis zehnten Klasse, die in ein oder zwei Fächern Unterstützungsbedarf haben. Dieser Förderunterricht wird von geeigneten Schülern der 10. bis 13. Jahrgangsstufe gegen ein entsprechendes Entgelt in der siebten und achten Stunde nach Absprache der Beteiligten in der Schule durchgeführt.	Frau Ohland/ Schüler 10. bis 13.Kl.
11 im Jan./ Feb.	**Lehrgang für ehemalige Realschüler**	Schüler mit Realschulhintergrund, die ihren Realschul-Abschluss auf einer Realschule erfolgreich hinter sich gebracht haben, entscheiden sich für einen Abiturabschluss und wechseln dazu auf das Gymnasium. Das Gymnasium Tostedt bietet solchen ehemaligen Realschülern, die ihr Betriebspraktikum in der Regel auf ihrer alten Schule bereits abgeleistet haben, jährlich Förderunterricht an. Hierbei handelt es sich um einen intensiven, dreiwöchigen Orientierungs- und Qualifikationslehrgang. Während die anderen Mitschüler des zehnten Jahrgangs ihr Betriebspraktikum ableisten, erhalten die ehemaligen Realschüler gezielt Informationen und Übungen zum gymnasialen Unterricht und zu dessen Arbeitsweisen. Außerdem erhalten sie Gelegenheit, individuelle Lernprobleme mit Hilfe ihrer Fachlehrer intensiv zu besprechen und ggf. über praktische Übungen zu beseitigen.	Fachlehrkräfte; Frau Ohland
alle (unter Hygieneauflagen)	**Deutsch als Zweitsprache (DAZ)**	Kurs für Deutsch als Zweitsprache, in dem Schüler, die noch im Erwerb der deutschen Sprache stehen, unterrichtet werden. Darüber hinaus werden in zwei Stunden Schüler und Schülerinnen gefördert, die auf Grund ihrer Zweisprachigkeit Unterstützungsbedarf im Deutschen haben. Dieser Bedarf wird durch Testungen in den fünften Klassen festgestellt.	Frau Wiese
5 bis 7 (kohortenkonform)	**Lese-Rechtschreibschwäche (LRS)**	Eine Lese-Rechtschreibschwäche kann ganz verschiedene Ursachen haben. Sie ist kein Problem mangelnder Intelligenz, sondern Ergebnis eines irgendwie „gestörten“ Leselernprozesses des Kindes während der Grundschulzeit. Bevor sie erkannt worden ist und dann gezielt behandelt werden kann, erzeugt sie meistens einen hohen Leidensdruck bei den betroffenen Kindern. Diagnose und Förderung der betroffenen Schüler umfasst dieser Förderbereich. Nach einer schulinternen Testung besuchen die Schüler einen LRS-Kurs.	Frau Böss
<u>B Die fachübergreifende Förderung:</u>			
alle (zur Zeit nur für fünfte Klassen mo. bis do. in der siebten Stunde)	**Hausaufgabenbetreuung**	Die Hausaufgabenbetreuung findet an einem oder mehreren Tagen in der Woche in der siebten Stunde statt und wird von Lehrern der Schule beaufsichtigt. Hier können Schüler im störungsfreien Raum und mit der Möglichkeit, sich ggf. von Mitschülern oder der beaufsichtigenden Lehrkraft helfen zu lassen, in Ruhe und konzentriert ihre Hausaufgaben oder andere schulische Aufgaben erledigen. Nur mit schriftlicher Anmeldung!	Frau Kämpker Frau Beeker Frau Neizel

alle (zur Zeit nicht im Angebot)	**Lernberatung**	In der Lernberatung geht es weniger um spezifische Defizite in einem Fach als vielmehr um Fragen des organisierten und störungsfreien Lernens. Mit Hilfe einer Lehrkraft werden Lernschwierigkeiten und Lernverhalten diagnostiziert und zusammen mit dem Schüler Maßnahmen erarbeitet, die zu einer erfolgreicheren Bewältigung des Schulalltags und einer effektiven Verbesserung des Lernverhaltens führen sollen. Termin nach individueller Absprache.	N.N.
alle	**Systematisches Methodentraining**	Das **systematische Methodentraining** („Lernen lernen“) ist ein an Leitfächer gebundener Lehrgang, der Schüler mit fächerübergreifenden Arbeitsweisen und Methoden vertraut macht, die sie in unterschiedlichen unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Situationen anwenden und von denen sie in Ausbildung und Beruf profitieren können. Der Lehrgang zieht sich in Form von Lernmodulen über die gesamte gymnasiale Schulzeit. Ergänzt wird „Lernen lernen“ durch die NT-Schulung („Neue Technologien“), die die Schüler mit Grundkenntnissen der computergestützten Arbeit vertraut macht. Zum Nachschlagen legen die Schüler eine Lernen lernen-Mappe an. Die Methoden und Arbeitsweisen, die die Schüler in den unterschiedlichen Jahrgangsstufen im Methodentraining gelernt und in den Schulfächern angewendet haben, münden in der Oberstufe in die wissenschaftspropädeutische Arbeit des Seminarfachs.	Lehrkräfte der Leitfächer und Klassenteam; Frau Ohland, Frau Reisener NT-Schulung Herr Schärfig / Frau Werner
<u>C Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung und der Sozialkompetenz:</u>			
5 bis 10	**Basisstunde**	In den Schuljahrgängen 5 – 9 ist seit dem Schuljahr 2013/14 eine Basisstunde eingerichtet. Schüler benötigen zum Erwerb sozialer Kompetenzen Unterstützung. Fähigkeiten wie Kooperation, Kommunikation, Toleranz und Respekt werden geschult. In der Basisstunde wird sowohl für akute als auch für präventive Maßnahmen Raum geschaffen, um ein gedeihliches Klassen- und Lernklima zu fördern. Davon profitieren alle Beteiligten, das heißt Schüler sowie Lehrkräfte, aber auch jeder Fachunterricht. Inhaltlich werden aktuelle Probleme besprochen und ggf. auch gelöst, Sozialtrainings durchgeführt (etwa in Form des Klassenrats) oder das Methodentraining fortgesetzt. Die Basisstunde bleibt ausschließlich den genannten Schwerpunkten vorbehalten und wird vom jeweiligen Klassenlehrer bzw. Klassenlehrerteam durchgeführt. **Aufstockung infolge von Corona auch für 10.Klassen.**	Klassenlehrer/ Klassenlehrerteam
9 (zur Zeit nicht im Angebot)	**schuljahrbegleitend für Fünftklässler**	Im Patenschaftsmodell für den Jahrgang 5 übernehmen geeignete Schülerinnen und Schüler der neunten Klassen unter Anleitung und Betreuung freiwillig Patenschaften für die fünften Klassen. Bei diesem Patenmodell besteht die Aufgabe der Schülerinnen und Schüler darin, dass sie unseren neuen Schülerinnen und Schülern Hilfestellung und Beratung bei der Orientierung und Eingliederung geben und so dazu beitragen, dass eventuell vorhandene Ängste vor der Schule gar nicht erst aufkommen. Schülerinnen und Schüler, die Paten für eine fünfte Klasse sind, erweitern mit dieser Aufgabe Selbstständigkeit,	Herr Wollenheit/ Schüler der 9.Klassen

		Kommunikations- und Teamfähigkeit. Und sie fordern so im Ganzen ihre Sozialkompetenz.	
alle	Prävention	Die Präventionsarbeit in der Schule beinhaltet vorbeugende Maßnahmen und Trainings im Bereich Konflikttraining, Gewalt und Mobbing sowie Gesundheitsförderung. Dies geschieht in speziellen Jahrgangsprojekten und im Unterricht. Verschiedene Angebote wie „NoMobbing“, „Wir sind Klasse“.	NoMo-Team (Frau Böss, Frau Werner)

D Förderung besonderer Interessen und Begabungen

Auch über den Fachunterricht hinaus hält das Gymnasium Tostedt eine Vielzahl von Angeboten bereit, die auf eine Förderung besonderer Begabungen, Interessen und Talenten zielen. Im Wesentlichen geschieht dies durch ein umfassendes Fahrtenprogramm, AG-Angebote und Wettbewerbe. Da dies Angebot wie oben bereits angemerkt sehr lebendig ist, sind die hier genannten Arbeitsgemeinschaften und Wettbewerbe als exemplarischer Überblick zu verstehen.

Hinweis: Die Angebote können sich jährlich ändern. Aufgrund des lebendigen Angebots erhalten die Klassen bei Schuljahresbeginn von ihrem Klassenlehrer und über Aushänge Informationen über diesen Bereich.

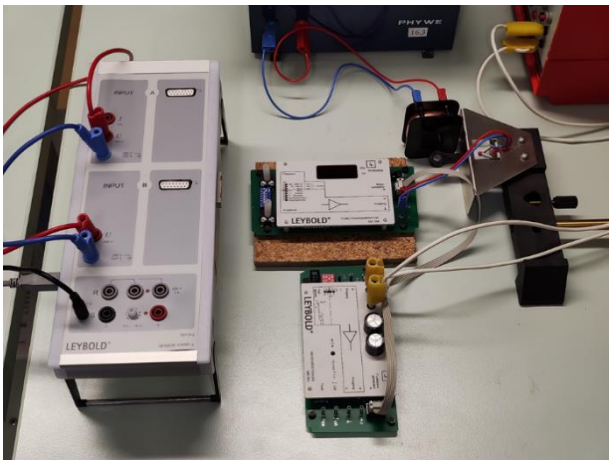
Aufgrund der Corona-Situation und fehlender Ressourcen sind folgende Angebote zur Zeit nicht im Angebot.

a) 5, 6, 7 **b) 7-13**	Musik	a) Rhythmus-AG b) Instrumentalensemble-AG	Frau Karpinski; Herr Dr. Krestan;
alle	Theater	Theater-AG	Frau Neizel; Frau Eschner
8 bis 10	Naturwissenschaften	Chemie für kluge Köpfe	Fachlehrkräfte Chemie
a) 5-8 **b) alle**	Mathematik	a) Heureka-Wettbewerb; Känguruh-Wettbewerb (findet statt)	Frau Werner;
a) 10/11 **b) 8** **c) 11/12** **d) ab 9** **f)12/13** **g) 12/13**	Fremdsprachen Französisch Französisch Latein Sprachreisen	a) Austausch Polen b) Austausch Frankreich c) Austausch Dänemark d) DELF-Prüfung Rerum antiquarum certamen (findet statt) h) nach Paris nach Rom nach Madrid	a) Frau Böss; b) Herr Aumaître + Französisch-Fachlehrkräfte; c) Frau Meyer, Frau Selzer d) Herr Aumaître / Frau Holst f) Frau Ohland Fachlehrkräfte der Fächer
a) alle **b) 5-7**	Deutsch	a) Schülerzeitung b) Julius-Klub	a) Herr Meier b) Frau Wiegmann
5 bis 10	Sport	Jugend trainiert für Olympia	Herr Tibke
alle	fachübergreifend	Schule ohne Rassismus	N.N.

Für alle Angebote gilt: Kurzfristige Änderungen vorbehalten!!!

Marion Ohland, OStR‘, Fachobfrau Latein

Fachschaft Physik



Wir freuen uns, dass in diesem Schuljahr im Rahmen des Energiesparprojekts „Dreh-Ab!“ des Landkreises Harburg Schülerprojekte an unserer Schule stattfinden können: In der letzten Novemberwoche führte das Umweltbildungszentrum SCHUBZ der Stadt Lüneburg mit den Klassen unseres 5. Jahrgangs das Projekt „Energielabor“ durch. Die Schülerinnen und Schüler beschäftigten sich mit den Themen Energieverbrauch, erneuerbare und nicht erneuerbare Energiequellen und führten an verschiedenen Lernstationen eigene Experimente durch. Für den Juni des nächsten Jahres 2022 ist der Escape Room „Act. Change. Escape the Room. Spiel für eine zukunftsfähige Welt“ für die Klassen des 8. Jahrgangs geplant.
Mit Hilfe unseres Schulvereins konnten wir die Ausstattung der Physiksammlung erweitern:

Das computergestützte Messwerterfassungssystem CASSY LAB sowie Schülerexperimentierkästen für die Oberstufe zum Thema „Magnetismus – Elektrik – Elektronik“ werden den Physikunterricht durch schülerorientiertes Experimentieren und Auswerten bereichern. Im kommenden Frühjahr wird uns die Firma LD DIDACTIC diesbezüglich eine schulinterne Fortbildung anbieten können.
Wir danken dem Schulverein ganz herzlich für die finanzielle Unterstützung!

Simon Jeni, StR, Fachobmann Physik

I S U S

Initiative: Das Unterstützungsangebot des Gymnasiums Tostedt bietet ...
Schüler: Hilfe von Schülern für Schüler gegen ein geringes Entgelt ...
Unterrichten: im Unterricht in Kleingruppen in nahezu allen Schulfächern für ...
Schüler: Schüler von Klassenstufe 5 bis 9.

Das Schuljahr 2019/20 ist vorbei und am letzten Schultag hat es die Giftblätter geben. Für viele waren die Ergebnisse erfreulich, für manche nicht. Nun sind die Lernlücken und -schwierigkeiten aber nicht mit Eintritt in die nächste Klassenstufe verschwunden. Wenn du Probleme in einem Fach hast, melde dich bei ISUS an.

Dort wird dir von hilfsbereiten älteren Schülern geholfen: Mathematik, Deutsch oder Fremdsprachen sind am häufigsten im Angebot. Informationen sowie Anmeldeformulare für Schüler oder Mentoren beim Klassenlehrer, Tutor oder bei Frau Ohland. I-S-U-S – damit bist du auf der sicheren Seite!!!

Wichtiger Hinweis: Mentoren und ISUS-Schüler sind gehalten, die Corona-Auflagen streng einzuhalten.

Marion Ohland, OStR’, Fachobfrau Latein

Fachschaft Politik-Wirtschaft

<u>Berufs- und Studienorientierung</u>

Für die Schüler des Jahrgangs 11 fand am Donnerstag, 07. Oktober eine Vorstellung der Ausbildungsmöglichkeiten der Sparkasse Harburg-Buxtehude bei uns statt. Neben der Ausbildungsbetreuerin der Sparkasse war auch eine ehemalige Schülerin anwesend, die über ihre Eindrücke und Erfahrungen in ihrer Ausbildung den interessierten Schülern Rede und Antwort stand.

Im Rahmen des Unterrichts in Berufs- und Studienorientierung (BSO) des Jg. 11 stellten die Ausbildungskoordinatorin und der Standortleiter Tostedt der Friedrich Vorwerk SE am Donnerstag, 14. Oktober die vielfältigen Ausbildungs- Studienmöglichkeiten des Unternehmens mit Hauptsitz in Tostedt vor. Es ergaben sich interessante Gespräche im Hinblick auf eine spätere Ausbildung, einem möglichen (Dualen) Studium und einem Betriebspraktikum.
Am Mittwoch, 03. November fand die „Praktische Berufsweltorientierung“ für die Schüler der 10 Klassen statt. Diese wurde vom Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft koordiniert. Es waren zwölf regionale Unternehmen und Einrichtungen gewonnen werden, die verschiedene Berufsfelder samt Ausbildungsberufen in Theorie und Praxis vorstellen. Die Schüler bewerteten diese Veranstaltung durchweg positiv.

Einen ganzen Schultag hatten die Schüler in Kleingruppen die Chance die Tätigkeitsbereiche und Ausbildungsmöglichkeiten aller Aussteller kennenzulernen. Es konnte bei einzelnen Ausstellern an Modellen selbst etwas ausprobiert werden, die Firmenvertreter berichteten den Schülern über die vielfältigen Tätigkeiten innerhalb der Unternehmen bzw. Einrichtungen, so dass sich für viele Schüler erst erkennbar wurde, wie vielfältig die Aufgaben und Berufsfelder tatsächlich sind. Die Schüler waren sehr interessiert und fragten auch im Hinblick auf Ausbildungswege und -möglichkeiten nach, da sich für die eine oder den anderen Möglichkeiten eines zukünftigen Betriebspraktikums ergaben.

Berufs- und Studienberatung
Auch konnte nach längerem Ausfall der individuellen Berufsberatung am Gymnasium Tostedt diese im November für Schüler des Jg. 13 wieder angeboten werden. Aufgrund der derzeit gültigen Verordnung bietet die Berufsberaterin Telefon- und/oder Videokonferenztermine an.

Betriebspraktikum 2022
Das Betriebspraktikum für die Schüler der 11. Klassen findet in der Zeit von Montag, 24. Januar bis 11. Februar 2022 wird aller Voraussicht nach „normal“ stattfinden.

Andrea Bock, OStR‘, Fachobfrau Politik-Wirtschaft

Die Fachschaft Latein berichtet:

Im Zentrum der Arbeit der Fachschaft Latein stehen in diesem Schuljahr folgende Aufgaben:

1) Erweiterung der fachlichen und pädagogischen Kenntnisse und Fertigkeiten:
Im Kontext dieses Aufgabenfeldes hat die Fachschaft bereits geschlossen am Latinistentag teilgenommen und mehrere Fortbildungen besucht. Als Beispiele für Themen mögen hier etwa sprachsensible Wortschatzarbeit im LU, die Öffnung der Reflexionssprache Latein für das *Latine loqui* (Latein sprechen im Unterricht), die Berücksichtigung jüngster Ergebnisse aus der Leseforschung in der lateinischen Fachdidaktik sowie Digitalisierung im LU (Grenzen und Möglichkeiten) genannt sein.

2) Entwicklung eines Hausaufgabenkonzepts:
Die Fachschaft Latein ist bestrebt, die Bedeutung von kontinuierlicher und lerneffektiver häuslicher Arbeit – auch über die Grenzen des Faches hinaus - transparent zu kommunizieren. Vor diesem Hintergrund erarbeitet die Fachschaft zur Zeit ein Hausaufgabenkonzept, das den Umfang der HA, Rhythmus, Arten von HA im LU, deren Kontrolle, Differenzierungsmöglichkeiten (Individualisierung des LU), Aufgaben und Pflichten auf Schüler-, Lehrer- und Elternseite sowie Unterstützungsangebote der Schule beinhalten wird.

3. Umgang mit pandemiebedingten Lernrückständen:
Das prozessorientierte Lernfach Latein, das nicht nur lateinspezifische Fachkenntnisse, sondern vor allem fachübergreifende Kompetenzen

vermittelt (Alleinstellungsmerkmale des Faches!!!), hat am Gymnasium Tostedt bereits in der Vergangenheit eine Reihe von Diagnoseinstrumenten zum Lernstand und Lernverhalten von Schülerinnen und Schülern entwickelt und in das Unterrichtsgeschehen eingebracht. Dieser Diagnostikbereich soll im Umfeld der Corona-Pandemie auf Lernhilfen im Unterricht, sinnvolle Konzepte von Einstiegstests, Lernplaner und Hilfen für Eltern (Wie unterstütze ich mein Kind Zuhause?) erweitert werden.

4. Prüfung und Erweiterung der fachschaftsinternen Lehr- und Lernmaterialien:
Die Fachschaft ist bestrebt, bewährtes Fachmaterial, das erfahrungsgemäß inhaltlich auch in anderen (sprachlichen) Fächern genutzt und nachgefragt wird, entsprechend zu ergänzen und für den jahrgangs- und fächerübergreifenden Einsatz zur Verfügung zu stellen. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern Materialien mit Wiedererkennungswert an die Hand zu geben, die sie für immer wieder auftretende Operationen (an Texten) – unabhängig vom Fach – nutzen können.

5. Das Fach Latein in der Schulöffentlichkeit:
Da das Fach Latein unberechtigterweise immer wieder einem Rechtfertigungsdruck ausgesetzt ist, bleibt es wichtig, das Fach und dessen besondere Bedeutung und Leistung für die gymnasiale Bildung unserer Schülerinnen und Schüler hervorzuheben. In diesem Kontext soll die mit am längsten bestehende Tradition unserer Schule, nämlich die Romfahrt, aufrechterhalten werden. Ferner legt das Fach besonderen Wert auf seinen Auftritt in der Schulöffentlichkeit, etwa über die lose Aufsatzreihe in der Infopost oder über seinen Auftritt auf der Schulhausseite. Ferner mag die immer wieder sehr aufwendig gestaltete Lateinvitrine genannt werden. Weiterhin beteiligt sich das Fach beständig an der Ausgestaltung der Bibliotheksräume mit „Romexponaten“ und stellt Jugend- und Sachliteratur über Rom und Römer für die Schülerhand bereit.

Marion Ohland, OStR‘, Fachobfrau Latein

Weihnachtsandacht am letzten Schultag

Dieses Jahr möchte das Gymnasium Tostedt ein neues Andachtsformat ausprobieren: die Weihnachtsandacht direkt vor Beginn der Ferien am letzten Schultag des Jahres 2021.
Alle Schüler/innen und Lehrer/innen, die Lust haben teilzunehmen, versammeln sich in der ersten großen Pause (5.-7. Klassen), in der 2. großen Pause (8.-10. Klassen) und um 12.40 Uhr (Oberstufe) draußen auf dem Platz vor dem Haupteingang des Gymnasiums.
Dort wird es eine Andacht unter der Leitung von Pastorin Gudrun Junge von der evangelischen Kirchengemeinde Tostedt, dem Schüler Malte Thiel mit vorgelesenen Texten und dem Religions- und Musiklehrer Herrn Huck mit musikalischer Begleitung am Klavier geben.
Zudem möchten wir mit allen gemeinsam die Weihnachtsferien durch gemeinsames Singen (mit Tragen des Mund-Nase-Schutzes) einläuten. Die Liedtexte werden vorab an alle verteilt.
Zudem haben Schülerinnen und Schüler aus vielen Klassen Kärtchen mit ihrem besonderen Weihnachtswunsch geschrieben und an den Tannenbaum der Schule in der Aula gehängt. Die Karten wurden per Hand geschrieben, gemalt und bedruckt. Einige der Weihnachtswünsche werden wir während der Andacht verlesen.
Wir wünschen euch allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.

Der Religionsbereich am Gymnasium Tostedt

Lerntipps der Fachschaft Spanisch

Wir grüßen die Eltern und unsere Lerngruppen recht herzlich und wünschen gutes Lernen und gute Gesundheit in diesem verbleibenden Schuljahr!
Die erfolgsorientierten Eltern kümmern sich um den Nachwuchs und wenn sie feststellen, dass Nachholbedarf besteht, fragen sie häufig nach der Möglichkeit an, eine Nachhilfe im Fach Spanisch zu bekommen. Dazu sei zunächst angemerkt, dass nicht jede Nachhilfe kind- oder themengerecht sein kann. Und je professioneller, desto kostenintensiver. Deswegen folgende Hinweise der Fachschaft:

a) Sorgen Sie bitte für eine freundliche Lernatmosphäre und für zielführende Arbeitsbedingungen. Dazu gehört die Eingrenzung des Fernsehkonsums und der Videospiele. Diese beschäftigen das Gehirn nachhaltig (bis hin zur Sucht) und belegen die ‚Festplatte' mit unnötigem Ballast! Ernstzunehmende Versuche, die These zu widerlegen, dass diese Spiele die Aufnahmekapazität einschränken, sind bis jetzt gescheitert.

b) Die Fachkonferenz hat für jeden Jahrgang die Anschaffung vom entsprechenden Arbeitsheft und vom *Grammatischen Beiheft* (GB) verbindlich festgelegt. Bitte betrachten Sie diese Anschaffung als ein Instrument, um das Lernen zu fördern. Im GB werden die Themen der Grammatik auf Deutsch kind- und schülergerecht erklärt und mit Beispielen versehen. Das Arbeitsheft enthält Übungen zur Festigung des Unterrichtsstoffs und bietet darüber hinaus passende Übungsmöglichkeiten auf der Plattform von www.klett.de. Bitte kontrollieren Sie, ob die Grammatik gelernt und verstanden wurde. Sollte das Thema trotzdem dunkel bleiben, so liegt die Aufforderung nahe, die Lehrkraft um Klärung zu bitten!

c) Zum erfolgreichen Erlernen der Fremdsprache gehört das geduldige und bescheidene Büffeln der neuen Vokabeln. Jedes Lehrwerk enthält eine lernfreundliche Vokabelliste, die ggf. zu Hause abgefragt werden kann. Zudem müssen die Kinder ein Vokabelheft führen und die neuen Wörter wirklich erlernen (nicht nur für den Test!). Für die älteren Jahrgänge empfiehlt sich die Seite: https://de.pons.com/

d) Achten Sie darauf, wie die Spanischmappe geführt wird. Eine ordentliche Mappe bezeugt die Zielstrebigkeit, die Sorgfalt und den Fleiß des Kindes. Nach jeder Unterrichtsstunde wird eine Hausaufgabe zur Festigung des Stoffes aufgegeben. Überprüfen Sie einmal in der Woche, ob diese Verpflichtungen ernst genommen werden. Und bitte wenden Sie sich an mich, falls das Kind behaupten sollte, der Schulranzen gehöre zu seiner Privatsphäre!

e) Was das Material betrifft, reicht die sorgfältige Beschäftigung mit den vorhandenen Lehrmitteln völlig aus. Wer aber die Leistungen optimieren möchte, darf auf die Vokabelkarten und die Zusatzhefte (bspw. *66 Grammatische Übungen*). Besonders wenn die Lücken erkennbar sind, empfiehlt es sich, die Grammatik des letzten Schuljahres (GB) zu wiederholen!

f) Gerade wenn man mit einer neuen Fremdsprache beginnt, wird man Fehler machen. Fehler gehören zum Lernen dazu. Also: Keine Angst vor Fehlern!

g) Einmal in der Woche kann das Kind ein Lied auf Spanisch hören, das ihm gefällt. Dabei soll man auf die Aussprache von Wörtern mit "j, g, ll, y" achten. (Wiederholen und ggf. singen schadet nicht!)

h) Darüber hinaus muss man ausschlafen. Ausschlafen macht das Gehirn lernbereit, und der Schlaf nach dem Lernen stärkt das Erinnerungsvermögen.

i) Sport ist ein gutes Wort. 30 Minuten Fahrradfahren oder Laufen genügen, um die Reaktionszeit und Informationsverarbeitung im Gehirn zu verbessern. Dabei verweise ich auf die Seite: https://www.ecos-online.de/sprachratgeber

j) Vernetzen Sie sich mit anderen Eltern! Dadurch erfährt man mehr und durch den Austausch merkt man, wo sich der Nachwuchs lerntechnisch befindet! Eine kontrollierende Instanz soll in der Unterstufe den Weg zum eigenständigen, selbstgesteuerten Lernen unterstützen, das ältere Schüler beherrschen sollten.

Wir hoffen, dass sich die Lage auf der Pandemiefront entspannt, sodass die Lernkontinuität in diesem Schuljahr gewährleistet werden kann. Gutes Lernen, gute Zusammenarbeit und gute Gesundheit!

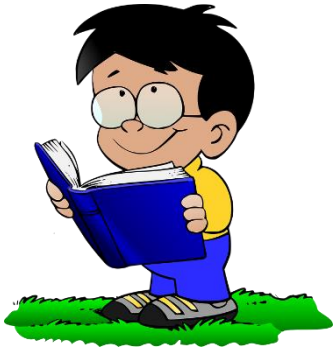
Dr. Miguel Torres Morales
(Ehemaliger Fachbobmann)

Infos aus der Fachschaft Sport

Unser erster Prüfungsjahrgang in der Oberstufe ist auf die Zielgerade eingeschwenkt! ☺ Die ersten Abiturprüfungen legten die Sportler am Freitag, den 17.09. in der Sportart Triathlon ab (siehe Bildabfolge). 500 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und 5 Kilometer Laufen standen auf dem Programm und wurden von allen 11 Teilnehmern bezwungen. Das Zielbereich konnte unser saniertes Stadion endlich eine gebührende Sporteinweihung erfahren. Auch die Ergebnisse konnten sich sehen lassen, so dass am Ende alle nicht nur glücklich über die Bewältigung des Triathlons an sich, sondern auch über ihre Note waren. Dazu allen Teilnehmern herzlichen Glückwunsch zur Leistung. Außerdem sei auch der P5-Gruppe aus dem Jahrgang 12 recht herzlich gedankt, die sich als Streckenposten und Kampfrichter betätigten. Ich freue mich schon auf den nächsten Triathlon!
Vor erhebliche organisatorische Herausforderungen stellen uns die Folgen des Brandes in der Realschulhalle. Wir werden mit allen drei Schulen in den nächsten Jahren - wer weiß schon, wann eine neue Halle fertiggestellt sein wird - enger zusammenrücken und viele Kompromisse finden müssen. Dafür bitten wir jetzt schon bei allen Beteiligten um Verständnis.

Thorsten Tibke, OStR, Fachobmann Sport

Fachschaft Werte&Normen



„Ich möchte gerne lernen“, sagt ein Kind zu mir. Nachdem ich den ersten Schrecken überwunden habe, frage ich mich, verkopfter Philosoph, der ich bin: Was sind eigentlich die Bedingungen dafür?
Zum einen ist das Kind offensichtlich neugierig, denn dies könnte ein Grund sein, warum es überhaupt lernen will. Zum anderen muss es mutig sein. „Warum denn mutig?“, werden Sie fragen. Um diese Frage zu beantworten, sehen wir uns den Begriff 'Lernen' zunächst etwas genauer an:
Lernen, das ist, als würde man in einem Raum sein und die Tür zu einem neuen Raum öffnen. Daraus ergeben sich aber viele Unsicherheiten: Finde ich die Tür überhaupt? Und was ist, wenn ich die Tür finde, aber nicht öffnen kann? Und wenn ich sie dann geöffnet habe, wie kann ich mich in dem neuen Raum orientieren? Vielleicht finde ich mich gar nicht zurecht?
Sie sehen also, dass Lernen mit vielen Unwägbarkeiten und Unsicherheiten verbunden ist. Und um all diese Unwägbarkeiten und Unsicherheiten überwinden zu können, brauche ich eben Neugier und Mut.

Wenn ich diese Eigenschaften aber besitze, dann lässt sich gar nicht absehen, wie viele Räume ich im Laufe meines Lebens neu erkunden werde, wie viel Neues ich kennenlernen werde: Neue Menschen, neue Länder, neue Kulturen. Und all das macht mir nicht nur keine Angst, nein, all das ist mein buntes, vielfältiges Leben, das ich als Mensch mir selbst möglich gemacht habe.
Schön, oder?
Deswegen ist es so wichtig, dass Kinder frei von Angst lernen, dass sie neugierig und mutig auf neue Räume zugehen können.
Das Fach Werte&Normen hat sich der Förderung dieser beiden Eigenschaften besonders verschrieben. Neben all den fachlichen Inhalten gilt es in erster Linie, den jungen Menschen in die Lage zu versetzen, neue Räume erkunden

zu wollen, und das Erkunden neuer Räume als Gewinn begreifen zu können.
„Aha, das klingt ja toll, aber wie machen Sie das denn?“, werden Sie vielleicht dann fragen.
Ein fundamentales wissenschaftliches Prinzip ist 'trial and error', also Versuch und Irrtum. Nur so lässt sich Fortschritt erzielen. Und jeder Fußballtrainer wird Ihnen, völlig zurecht, sagen, dass eine Mannschaft mehr aus Niederlagen denn aus Siegen lernt.
Was Kinder zunächst (wieder) lernen müssen, ist, dass es nicht nur völlig in Ordnung ist, Fehler zu machen, sondern dass Fehler ein notwendiger Bestandteil von Lernen sind.
Begreifen die Kinder das, können sie auch wieder mutig sein.
Und wenn sie wieder mutig sein können, dann kann ich ihnen wieder neue Räume zeigen. Und wissen Sie, was das Schönste in meinem Job ist? Wenn ich Kindern einen neuen Raum eröffnet und ihnen Mittel zur Verfügung gestellt habe, diesen Raum gezielt zu erkunden, und sich diese Kinder auf den Weg machen, als würden sie auf Schnitzeljagd in einem Feriencamp sein.

Andreas Meier, StR,
Fachobmann Werte&Normen

Unser neuer Mittelstufenkoordinator stellt sich vor

„Es war einmal…“ So beginnen viele gute Märchen. Auch auf meinen Dienstantritt am GymTo treffen diese Worte zu, denn es dauerte von der Bewerbung bis zum Dienstantritt mehr als ein Jahr. Doch am 18.10.2021 trat ich offiziell (und endlich) die Stelle als Koordinator mit den Aufgabenbereichen Vertretungsplan, neue Technologien (NT), Aufgabenfeld B und Mittelstufe (Jg 8-10) an.

Zu meiner Person darf ich verraten, dass ich nach Ansicht meiner letzten 5. Klasse nie schlafe. Was nicht ganz stimmt, denn eine andere Geschichte besagt, dass ich die Nacht in einem Schrank hinter der Büro-Tür verbringe. Deshalb bin ich morgens immer einer der ersten in der Schule - sofern der Hausmeister mir die Schranktür aufschließt.
Mein Alter wurde von SchülerInnen schon auf mehrere Hundert Jahre geschätzt, da ich offensichtlich das historische Fechten mit dem Schwert beherrsche.
SchülerInnen an meiner vorigen Schule haben nicht nur Chemie und Biologie, sondern auch Schwimmen bei mir gelernt, obwohl ich weder Sportlehrer bin noch jemals Sport in der Schule unterrichtet habe.
Einige Personen haben bereits erfahren, dass ich offenbar ein Kind und eine Frau habe, die nicht kochen, dafür umso besser backen kann. Doch gesehen hat die bisher niemand, was vielleicht daran liegt, dass ich in einem anderen Landkreis wohne.

Ich wünsche mir, dass meine Geschichte am GymTo weitergeht mit „und sie lebten glücklich und zufrieden“. Und welche Angaben zu meiner Person Dichtung oder Wahrheit sind, veröffentliche ich in meinem Buch „I-Ah, die Geschichten eines eSI“, welches ich aber noch nicht einmal angefangen habe.

Dirk von der Wroge, OStR, Mittelstufenkoordinator, Feld B

Hier noch eine Weihnachtsgeschichte für euch

verfasst von Lotte Lohmann

im Religionsunterricht von Frau Kämpker

#IT'S A BOY

Maria und Josef waren ein glückliches Paar. Sie lebten mit anderen Freunden zusammen in einer WG. Eines Tages bekam Maria eine „Whatsapp"-Nachricht von einer unbekannten Nummer. Darin stand: „Maria, du bekommst bald ein Kind! Keine Sorge, es wird ein Ehrenmann. Es wird ein Junge, der Jesus heißen soll! Ein chilliger Typ!" Maria war etwas verwirrt, sie war noch Jungfrau, und wie sollte eine fremde Person wissen, dass sie schwanger ist?

Zu dieser Zeit ging auch der „#BackHome"-Trend rum. Viele nahmen es sich als Aufgabe und reisten zu ihrem ersten Zuhause und posteten von dort ein Instagram Bild mit diesem Hashtag. Mit diesem Trend wollte man zeigen, dass man seinen Ursprung nicht vergessen hat und zu seiner Herkunft steht.

Maria und Josef hatten das natürlich schon etwas länger geplant, weshalb die vermeintliche Schwangerschaft sie nicht davon abhalten konnte. Sie machten sich schon wenige Zeit später mit ihren E-Rollern auf den Weg nach Nazareth. Eines nachts waren sie mal wieder auf der Suche nach einer „Airbnb"-Unterkunft. Doch da es schon spät war, blieb die Suche erfolglos. Also blieb ihnen keine andere Wahl als dass sie sich im Park auf eine Bank legten, um wenigstens ein bisschen Schlaf zu bekommen.

Mitten in der Nacht setzten bei Maria auf einmal die Wehen ein. Josef war klar, er würde es nicht mehr schaffen, Maria ins Krankenhaus zu fahren. Aus diesem Grund bekam Maria ihr Kind unter schlimmen Schmerzen tatsächlich im Park auf einer Bank. Beide waren überglücklich als sie das Kind endlich auf dem Arm hielten. Und so waren es Obdachlose, die auch im Park schliefen und durch das Schreien des Babys aufgeweckt wurden, die das Kind als erstes sehen durften.

So kam es, dass Maria und Josef nicht "#BackHome", sondern "#It's a boy" posteten.

Impressum

Info-Post - Mitteilungen des Gymnasiums Tostedt,
Lönsweg 13, 21255 Tostedt
Tel. 04182-9599-0, Fax 04182-9599-29
Herausgeber: Der Schulleiter
Redaktion: Stefan Birkner (v.i.S.d.P.),
Elmar Schärfig
Auflage (digital): Schüler- / Elternverteiler u. Homepage
E-Mail: schulleitung@gymnasiumtostedt.de
Homepage: http://www.gymnasiumtostedt.de

Gymnasium Tostedt

Bestätigung des Corona-Testergebnisses vom 10.01.2022 bis 18.02.2022

Erziehungsberechtigte / Erziehungsberechtigter:

Name, Vorname der / des Erziehungsberechtigten:	Telefon:

Als Erziehungsberechtigte oder als Erziehungsberechtigter der Schülerin oder des Schülers:

Name, Vorname der Schülerin / des Schülers:	Geburtsdatum:	Klasse:

bestätige ich mit der nachfolgenden Unterschrift, dass bei meinem Kind vor dem Präsenzunterricht ein Selbsttest durchgeführt wurde und der Selbsttest negativ ausgefallen ist.

	Datum	Test NEGATIV	Unterschrift des Erziehungsberechtigten	Kzl Lehrkraft
Mo.	10.01.22			
Di.	11.01.22			
Mi.	12.01.22			
Do.	13.01.22			
Fr.	14.01.22			
Mo.	17.01.22			
Mi.	19.01.22			
Fr.	21.01.22			
Mo.	24.01.22			
Mi.	26.01.22			
Fr.	28.01.22			
Mi.	02.02.22			
Do.	03.02.22			
Fr.	04.02.22			
Mo.	07.02.22			
Mi.	09.02.22			
Fr.	11.02.22			
Mo.	14.02.22			
Mi.	16.02.22			
Fr.	18.02.22			

Gymnasium Tostedt

Bestätigung des Corona-Testergebnisses vom 21.02.2022 bis 01.04.2022

Erziehungsberechtigte / Erziehungsberechtigter:

Name, Vorname der / des Erziehungsberechtigten:	Telefon:

Als Erziehungsberechtigte oder als Erziehungsberechtigter der Schülerin oder des Schülers:

Name, Vorname der Schülerin / des Schülers:	Geburtsdatum:	Klasse:

bestätige ich mit der nachfolgenden Unterschrift, dass bei meinem Kind vor dem Präsenzunterricht ein Selbsttest durchgeführt wurde und der Selbsttest negativ ausgefallen ist.

	Datum	Test NEGATIV	Unterschrift des Erziehungsberechtigten	Kzl Lehrkraft
Mo.	21.02.22			
Mi.	23.02.22			
Fr.	25.02.22			
Mo.	28.02.22			
Mi.	02.03.22			
Fr.	04.03.22			
Mo.	07.03.22			
Mi.	09.03.22			
Fr.	11.03.22			
Mo.	14.03.22			
Mi.	16.03.22			
Fr.	18.03.22			
Mo.	21.03.22			
Mi.	23.03.22			
Fr.	25.03.22			
Mo.	28.03.22			
Mi.	30.03.22			
Fr.	01.04.22			

Gymnasium Tostedt

Vorlage eines Impf- bzw. Genesenennachweises

Erziehungsberechtigte / Erziehungsberechtigter:

Name, Vorname der / des Erziehungsberechtigten:	Telefon:

Schülerin/Schülerin:

Name, Vorname der Schülerin / des Schülers:	Geburtsdatum:	Klasse:

☐ Meine Tochter / mein Sohn hat seit dem _____ *(Datum)* den **vollen Impfschutz.**

☐ Meine Tochter / mein Sohn ist seit dem _____ *(Datum)* von einer Corona- Erkrankung genesen.
Der **Genesenennachweis** ist gültig bis zum _____ *(Datum).*

_____ _____

Ort / Datum *Unterschrift des Erziehungsberechtigten*

Ein Nachweis über den vollen Impfschutz bzw. eine ärztliche Bescheinigung über die Genesung von einer Corona-Infektion wurden der Klassenleitung vorgelegt.

Tostedt, den _____ _____

Unterschrift der Klassenleitung

Schulverein Gymnasium Tostedt e.V.

Lönsweg 13, 21255 Tostedt Email: schulverein@gymnasiumtostedt.de
1.Vorsitzender: Peter Heilscher

Sparkasse Harburg-Buxtehude IBAN DE61 2075 0000 0006 0209 45
Volksbank Lüneburger Heide IBAN DE42 2406 0300 2301 1980 00

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Schulverein Gymnasium Tostedt e.V.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag von z.Zt.	€	18,50
zzgl. meine freiwillige Spende von	€	.....
= Gesamtzahlung	€	.....

wird jeweils im September eines jeden Jahres fällig.

Name, Vorname: .....

Anschrift: .....

E-Mail: .....

Name des/r Schüler/in: .....

Klasse/n: .....

☺ **SEPA-Lastschriftmandat**

Mandatsreferenznummer: (wird separat mitgeteilt)
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE48ZZZ00001503575

Ich ermächtige den Schulverein Gymnasium Tostedt e.V. wiederkehrende Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut .....

IBAN D E __ __ | __ __ __ __ | __ __ __ __ | __ __ __ __ | __ __ __ __ | __ __

BIC __ __ __ __ __ __ __ __ | __ __ __

😐 **Ich werde den fälligen Betrag jeweils im September überweisen.**

Die Mitgliedschaft erlischt mit fristgerechter schriftlicher Kündigung.
(Kündigungsfrist 3 Monate zum jeweiligen Ende des Schuljahres)

Der Beitritt wird Ihnen noch einmal separat per Email bestätigt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ort/Datum: ..... Unterschrift .....

Stand 11-2019

Mäuseflüsterer (m/w/d)

Wir suchen dich zum 01.08.2022

Wir bieten dir:

- Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w/d)
- duales Studium zum Sparkassen-Betriebswirt oder zum Bachelor of Arts (m/w/d)

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Harburg-Buxtehude